



CDU Fraktion in der
Bezirksvertretung
Porz

CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Porz

Bezirksrathaus Porz – Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 – 51143 Köln

Gleichlautend:
Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Rathaus, 50667 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Henk van Benthem
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Porz

Bezirksrathaus Porz
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

Tel: 0221-221 97 305
Fax: 0221-221 97 302

cdu-bv7@stadt-koeln.de

Köln-Porz, 20.11.2014

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

hier: Bereitstellung eines konkreten Budgets für alle Bezirksvertretungen aus den Haushaltsmitteln 2015 für den Bürgerhaushalt 2015

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 20.11.2014:

Beschlussentwurf:

Der Finanzausschuss bzw. der Rat werden aufgefordert, im Rahmen der Haushaltsplanberatungen aus den für das Jahr 2015 zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln für den Bürgerhaushalt 2015 allen Bezirksvertretungen ein konkretes Budget von 100.000 € pro Stadtbezirk gemäß der ursprünglichen Planung (siehe Vorlage 0896/2014) zur Verfügung zu stellen, damit jede Bezirksvertretung über die Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt, für die sie nach § 37 GO NRW alleine zuständig sind, - analog der Vorgehensweise bei den bezirksorientierten Mitteln – entscheiden kann.

Begründung:

Der Bürgerhaushalt 2015 soll sich nach dem Beschluss des Finanzausschusses vom 29.09.2014 Maßnahmen beziehen, die gemäß § 37 GO NRW in die Zuständigkeit der Bezirksvertretungen fallen. Um diesen Beschluss umsetzen zu können, ist es aus Sicht der antragstellenden Fraktion erforderlich, dass der Rat allen Bezirksvertretungen im Haushalt 2015 ein festes Budget zum Bürgerhaushalt zur Verfügung stellt, über den die Bezirksvertretungen dann selbständig aus den Vorschlägen des Bürgerhaushalts entscheiden können.

In dem Beschluss fehlt jedoch eine entsprechende Aussage zu einem konkreten Budget für die Bezirksvertretungen, wie in der ursprünglichen Beschlussvorlage der Verwaltung (0896/2014) vorgesehen, die im Finanzausschuss vom 07.04.2014 zurückgestellt wurde.

Im Gegenteil: Da dem Finanzausschuss und dem Rat mit dem aktuellen Beschluss die Vorschläge jeder Bezirksvertretung vorgelegt werden sollen, ist die tatsächliche Entscheidung der Bezirksvertretung über einzelne Vorschläge nicht möglich und den Bezirksvertretungen wird die eigenständige Entscheidung verwehrt.

Begründung der Dringlichkeit:

Der Bürgerhaushalt 2015 ist bereits am 17.11.2014 gestartet. Ab diesem Zeitpunkt können die Kölner Bürgerinnen und Bürger bis zum 30.11.2014 Vorschläge für die Verwendung der Mittel unterbreiten. Bis zum 07.12.2014 besteht die Möglichkeit, die Vorschläge zu kommentieren und zu bewerten. Danach ist bisher vorgesehen, dass über eine Prioritätenliste der Bezirksvertretungen der Finanzausschuss sowie der Rat im Rahmen der Aufstellung des Haushaltes für das Jahr 2015 entscheiden.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Werner Marx
Fraktionsvorsitzender